

# 1. Schwimmsportverein Ingelheim 1966 e.V.

Mitglied des Südwestdeutschen Schwimmverbandes e.V.

## Ausschreibung

für die Vereinsmeisterschaften des 1. SSV Ingelheim 1966 e.V.  
am Sonntag, den 13. November 2011 im Waldschwimmbad Budenheim

<b>I. Wettkampfabschnitt</b>						
<b>13.11.2011:</b>	Einlaß:	13.30 Uhr	Kampfrichtersitzung:	13.45 Uhr	Beginn:	14.15 Uhr

WK 1:	50 m	Freistil ( <i>Sprintmeisterschaft</i> )	weiblich	Jahrgang 1992 bis 2000	
WK 2:	50 m	Freistil ( <i>Sprintmeisterschaft</i> )	männlich	Jahrgang 1992 bis 2000	
WK 3:	50 m	Schmetterling	weiblich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 4:	50 m	Schmetterling	männlich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 5:	50 m	Delphin	weiblich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 6:	50 m	Delphin	männlich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 7:	100 m	Delphin	weiblich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 8:	100 m	Delphin	männlich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 9:	50 m	Rücken	weiblich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 10:	50 m	Rücken	männlich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 11:	50 m	Rücken	weiblich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 12:	50 m	Rücken	männlich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 13:	100 m	Rücken	weiblich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 14:	100 m	Rücken	männlich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 15:	50 m	Kraul-Beinbewegung Vorlauf	mixed	offen	
WK 16:	50 m	Brust	weiblich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 17:	50 m	Brust	männlich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 18:	50 m	Brust	weiblich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 19:	50 m	Brust	männlich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 20:	100 m	Brust	weiblich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 21:	100 m	Brust	männlich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 22:	50 m	Freistil	weiblich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 23:	50 m	Freistil	männlich	Jahrgang 1991 und älter	(Masters)
WK 24:	50 m	Freistil	weiblich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 25:	50 m	Freistil	männlich	Jahrgang 2000 und jünger	
WK 26:	100 m	Freistil	weiblich	Jahrgang 1999 und älter	
WK 27:	100 m	Freistil	männlich	Jahrgang 1999 und älter	

- ca. 15 min. Pause -

WK 115:	50 m	Kraul-Beinbewegung <b>Finale</b>	mixed	offen
WK 28:	3 x 50 m	Freistil	Familienstaffel	offen

### Allgemeine Wettkampfbestimmungen

- Die Wettkämpfe werden nach den Wettkampfbestimmungen des DSV ausgetragen. Der Wettkampf ist offen für alle Mitglieder des 1. SSV Ingelheim 1966 e.V., die gültiges Startrecht für den 1. SSV Ingelheim 1966 e.V. haben. Weitere Einschränkungen ergeben sich aus der Wettkampffolge.
- Das Hallenbad hat 5 Wettkampfbahnen mit einer Länge von 25 m. Es ist 12,5 m breit. Die Wassertiefe beträgt 0,80 m bis 3,60 m. Die Wettkampfbahnen sind durch Leinen getrennt. Die Wassertemperatur beträgt 25° C.
- Die Zeitnahme erfolgt per Hand mit Digitalstoppuhren.

# 1. Schwimmsportverein Ingelheim 1966 e.V.

Mitglied des Südwestdeutschen Schwimmverbandes e.V.

5. **Meldeschluss** ist am **Montag, den 07. November 2011** bei der Meldeanschrift:  
**Sven Brodt** [sven.brodt@gmx.de](mailto:sven.brodt@gmx.de)
6. Es werden nur **elektronische Meldungen** vom jeweils für den Schwimmer/die Schwimmerin zuständigen Trainer berücksichtigt.
7. Die Laufeinteilung und Bahnverteilung erfolgt ausschließlich nach den gemeldeten Zeiten.
8. Die Mitglieder der **Anfängermannschaften** (z. Zt. Entchen 1, Entchen 2 und Seepferdchen, PinguineI) starten am gleichen Tag morgens im Rahmen des kgW. Die dort erreichten Zeiten über 25m Beine und/oder 25m ganze Lage (jeweils Freistil, Rücken oder Brust) werden für die Vereinsmeisterschaften gewertet.
9. Schwimmerinnen und Schwimmer, die 2011 das 9. das 10. oder das 11. Lebensjahr vollenden, können sich am Vierkampf um den **Doevendans-Wanderpokal** beteiligen. In allen vier Lagen muss über 50 m gestartet werden. Die Wertung erfolgt nach der DSV-Punktetabelle. Der Doevendans-Wanderpokal kann nicht in das Eigentum eines Schwimmers übergehen.
10. Schwimmerinnen und Schwimmer, die 2011 das 12. Lebensjahr vollenden bzw. vollendet haben, können sich am **Vierkampf um den Titel des Vereinsmeisters** beteiligen. Ausgenommen sind davon die Masters-Schwimmerinnen und -Schwimmer (Jahrgang 1991 und älter). In allen vier Lagen muss über 100 m gestartet werden. Die Wertung erfolgt nach der DSV-Punktetabelle. Der Vereinsmeister der Damen und der Herren erhält einen Wanderpokal, der dreimal in Folge oder fünfmal unterbrochen gewonnen werden muss, um endgültig in das Eigentum der Schwimmerin bzw. des Schwimmers überzugehen.
11. Schwimmerinnen und Schwimmer der Jahrgänge 1992 bis 2000 können sich an der **Sprintmeisterschaft** (Wettkampf 1 und 2) beteiligen. Die Gewinner der Sprintmeisterschaft erhalten eine Wandertrophäe, die dreimal in Folge oder fünfmal unterbrochen gewonnen werden muss, um endgültig in das Eigentum der Schwimmerin bzw. des Schwimmers überzugehen. Dazu erhalten die Gewinner jeweils 40,- EUR, die Zweiten jeweils 25,- EUR und die Dritten jeweils 15,- EUR Zuschuss zu Sportbekleidung. Erzielen mehrere Schwimmerinnen bzw. Schwimmer die gleiche Zeit, wird ein Stechen über weitere 50 m Freistil durchgeführt. Erzielen dabei erneut mehrere Schwimmerinnen bzw. Schwimmer die gleiche Zeit, entscheidet das Los. Masters dürfen außer Konkurrenz mitschwimmen und werden bei der Wertung hinsichtlich der Wandertrophäen und der Geldpreise nicht berücksichtigt.
12. Masters (Senioren) können sich am Dreikampf um den **Senioren-Wanderpokal** beteiligen. Jeder Bewerber muss in mindestens drei Lagen starten. Die Wertung erfolgt mittels einer nach Altersklassen gegliederten Punktetabelle, wodurch auch Unterschiede im Schwierigkeitsgrad der einzelnen Lagen berücksichtigt werden. Sofern Bewerber in allen vier Lagen antreten, werden die drei Strecken, in denen die höchste Punktzahl erreicht wird, der Wertung zugrunde gelegt. Wird der **Senioren-Wanderpokal** dreimal in Folge oder fünfmal unterbrochen von einem Schwimmer oder einer Schwimmerin gewonnen, so geht dieser in deren endgültigen Besitz über. Diese Regelung gilt laut Vorstandsbeschluss seit 2004. Alle vorherigen Gewinne bleiben somit unberücksichtigt.
13. Die **50m Kraul-Beinbewegung** um den **Krokodile-Gedächtnis-Pokal** sind für alle Schwimmer offen. Weiblich und männlich werden zusammen gewertet. Gestartet wird hierbei aus dem Wasser, wobei sich eine Hand am Beckenrand und die andere am Schwimmbrett befindet. Während der gesamten Schwimmstrecke (ausgenommen der 25m-Wende) dürfen beide Hände das Schwimmbrett nicht verlassen. Bei der Wende darf eine Hand unmittelbar vor der Wand vom Schwimmbrett gelöst werden, mit welcher dann an die Wand angeschlagen wird. Nach dem Abstoß (Start und Wende) muss die Hand direkt an das Schwimmbrett genommen werden. Die Hände und das Schwimmbrett dürfen zu keinem Zeitpunkt zum Fortbewegen genutzt werden. Der Zielanschlag erfolgt mit dem Schwimmbrett. Die fünf schnellsten Schwimmer qualifizieren sich für das Finale in WK Nr. 115. Der Gewinner des Finales erhält den Dauerwanderpokal bis zu den nächsten Vereinsmeisterschaften. Der Pokal geht niemals in den Besitz eines Schwimmers über. Er kann zudem nur alle 3 Jahre von der selben Person gewonnen werden.

# 1. Schwimmsportverein Ingelheim 1966 e.V.

Mitglied des Südwestdeutschen Schwimmverbandes e.V.

14. Die **Familienstaffel** um den „**SIGGI-Pokal**“ besteht aus drei Mitgliedern einer Familie. Familie sind hier die Eltern mit ihren Kindern. Aus jeder Generation muss mindestens eine Staffelschwimmerin bzw. ein Staffelschwimmer teilnehmen. Großeltern können anstelle der Eltern schwimmen. Um den Familien der Anfängerschwimmer eine Teilnahme zu ermöglichen, wird in direktem Anschluss an den kgW eine Einlage stattfinden, an der die Familienstaffeln der Anfängerschwimmer teilnehmen. Die Siegerstaffel erhält den Dauerwanderpokal bis zu den nächsten Vereinsmeisterschaften.
15. **Urkunden** erhalten alle Teilnehmer eines jeden Wettkampfes.
16. Die **Ehrung der Pokalsieger** erfolgt im Rahmen der **Weihnachtsfeier**. Die Weihnachtsfeier findet am 04.12.2011 ab 15.00 Uhr in der Turnhalle in Appenheim statt.

Ingelheim, den 27. November 2011

gez. Torsten Pfoh